

Bastel-Profi Melanie (stehend) zeigt Andrea, Tanja, Redakteurin Monika und Marnie (v.l.) ihre Tricks



Malen, Kleben, Stempeln - und dabei nette Leute treffen

„Gemeinsam zu basteln bringt *noch* mehr Spaß“

Bastelpartys sind nur etwas für Kinder? Längst nicht mehr! Auch immer mehr Erwachsene werkeln zusammen. Unsere Reporterin Monika Kaußen (zwei linke Hände!) hat den Trend ausprobiert. Und kam samt eigenem Kunstwerk ganz begeistert zurück

Wenn Melanie Eichhorn (41) ihre Arbeitskiste auspackt, ist das ein bisschen wie bei dem Film-Kinder mädchen „Mary Poppins“: Sie zaubert immer wieder neue Gegenstände heraus. Heute legt die Lübeckerin bunte Farben, Pasten, Pinsel, Schwämme, Scheren, Schablonen, Stempel und Hölzer auf den Tisch. Seit sieben Jahren arbeitet die gelernte Arzthelferin mehrmals im Monat als Beraterin bei „Gonis“ (s. Kasten). Sie verkauft den Gästen ihrer Partys nicht nur die neuesten Produkte, sie gibt ihnen auch Inspirationen und kreative Tipps. „Ich war schon immer eine Bastelliesel“, lacht Melanie.

Heute in Lübeck sind vier Frauen und ein Mann gekommen. „Man muss weder toll malen noch basteln können. Wer zwei linke Hände hat, ist hier genau richtig“, sagt Melanie. „Es geht ja gerade darum, wie man mit tollen Materialien ohne viel Aufwand oder Talent kreativ werden kann.“

Die Möglichkeiten dafür sind unzählig. „Ich mache viel Upcycling. Das ist nachhaltig und günstig“, sagt Melanie. So werden aus Dosen bunt glänzende Vasen, aus einer alten Bierflasche ein Windlicht, aus einer Milchverpackung mit ein paar Kreativ-Tricks eine Keksverpackung. Aber jetzt können ihre Gäste selbst loslegen. Jeder schnappt

sich ein Holzbrett und seine Lieblings-Outdoorfarbe. Die Bastelfans tragen sie mit Pinsel und Schwamm gleichmäßig auf. Während sie trocknet, lachen, quatschen und fachsimpeln die Gäste ausgelassen. „Mit netten Leuten kreativ zu sein ist toll. Zusammen kommt man auch auf viel mehr Ideen“, sagt Tagesmutter Andrea (52) begeistert und legt die Schablone auf ihr Brett.

Am Ende der Bastelparty nehmen die Gäste stolz ihr selbst gestaltetes Brett mit einem lustigen Spruch mit nach Hause und sind sich sicher: „Wir treffen uns wieder, denn gemeinsam macht Basteln noch viel mehr Spaß.“

MONIKA KAUSSEN

Job-Idee Bastelberaterin

Ähnlich wie bei „Tupperware“- oder Dessous-Partys kommen die Berater zu ihren Kunden nach Hause und stellen die neuesten Produkte des Katalogs vor, die direkt bestellt werden können. Meistens wird auch zusammen gebastelt. Die Berater bekommen je nach Umsatz 20 bis 30 Prozent Provision. Infos unter www.gonis.de



Reporterin Monika im DIY-Fieber

Auch hier gibt's Kreativpartys

- Unter www.stampinup.com bietet das US-Unternehmen deutschlandweit Events an, dort gibt's dann neueste Stempel-, Scrapbooking- und Kartenideen.
- Bei den Veranstaltungen der „a-z ideenkiste“ in Wetter/Ruhr kann man z. B. mit Naturmaterialien basteln (www.a-z-ideenkiste.de).
- Lust auf ein eigenes Nähprojekt? Das ist z. B. in Essen (www.naehkaestchen-essen.de) möglich.
- Bei Bastelliebe Hamburg ist gerade besonders „Flower Wallhanging“, bei dem blumiger Wandschmuck gebastelt wird, angesagt. Auf Wunsch kommen die Bastelprofis auch nach Hause (www.bastelliebe-hamburg.de).

Superschnelles DIY Wow-Teelicht in fünf Minuten

Benötigte Materialien:

- Ein Glasteelicht (z. B. von Ikea)
- 2 Universalfarben auf Acrylbasis (z. B. von Gonis, 7,90 Euro pro Farbe)
- „Eiskristall“-Granulat (z. B. von Gonis, 180 g für 9,60 Euro)

ANLEITUNG:

1 Mit der ersten Farbe schneckenförmig das innere Glas bemalen. Mit der zweiten Farbe in die Zwischenräume malen. **2** Mit dem Finger die Farben verstreichen, damit sie ineinander übergehen. **3** Die Glassplitter des Einkristalls in das Glas hineinrieseln lassen und drehen, damit die Splitter an der Farbe haften. Überschüssige Splitter ausschütten. Wenn das Design nicht mehr gefällt, können die Farben einfach mit Wasser abgewaschen werden.

